

## Hörverstehen 1re

### Der Wald : ein Ort mit vielen Bedeutungen

#### 1. Hören Sie sich das Audiodokument an und füllen Sie den Lückentext aus.

Etwa ein **Drittel** der Fläche Deutschlands ist von Wald bedeckt. Er ist ein wichtiger **Wirtschaftsfaktor**, ein komplexes **Ökosystem**, ein beliebtes **Freizeitziel** – aber auch ein Ort der **Mythen, Legenden** und Sehnsüchte.

Der Wald steht für **reine\* Natur**. Er **bildet den Kontrast zum\* Chaos** des Lebens in modernen **Großstädten**, **einen Gegensatz zur\*** sozialen Zivilisation. Dieses positive Bild des Waldes ist nicht sehr **alt**.

Denn noch im **18.** Jahrhundert hatte der Wald ein besonders negatives **Image**. Im Wald wollte **niemand** sein. Man sagte sogar, dass die Luft ungesund war. Man hatte also Angst davor, in den Wald zu gehen und **krank** zu werden. Im Wald versteckten sich noch andere Gefahren: sich **verirren**, von **Räubern\* überfallen\*** werden, **auf Geister und Hexen treffen\***. Der Wald war auf gar keinen Fall ein Ort, an dem man gerne seine Zeit verbrachte.

In der Epoche der Romantik begeisterten sich die Romantiker für das Schöne der Natur. Der Wald war kein Ort der Räuber mehr, sondern ein Ort der Sehnsucht. Viele Schriftsteller und Dichter halfen mit, dieses Bild vom Wald zu erschaffen. Der Wald als Ort der **Ruhe** und **Erholung**, als Symbol von **Schönheit** für **Naturliebhaber, Sportler und Romantiker**. Er wurde auch zur Zeit der industriellen **Revolution** ein Ort, an dem man den immer wichtigeren **Rohstoff\* Holz** begehrte.

Doch jetzt droht bereits eine neue Gefahr: die Digitalisierung. Was bleibt uns vom Ungewissen, wenn man sich nicht mehr verläuft und seinen Weg mit der GPS-Funktion seines Smartphones wiederfindet?

**Lexikon :** **der Ort(e)** : le lieu // **die Wirtschaft = die Ökonomie** : l'économie // **das Ökosystem** : l'écosystème // **das Freizeitziel** : le lieu de loisirs // **der Mythos (en)** : le mythe // **die Sehnsucht** ("e) : le désir // **sich verirren = sich verlaufen** : se perdre // **die Ruhe = die Stille** : le calme // **die Erholung > sich erholen** : le repos, se reposer // **der Rohstoff** : la matière première // **den Gegensatz / den Kontrast zu etwas bilden** : marquer une opposition / un contraste avec qqch.

## 2. Richtig oder Falsch ? Begründen Sie Ihre Meinung mit einem Zitat aus dem Text

- Die Hälfte der Fläche Deutschlands ist von Wald bedeckt. **FALSCH** "Ein Drittel..."
- Der Wald hat eine einzige Bedeutung. **FALSCH** "Wirtschaftsfaktor, Ökosystem..."
- Der Wald verkörpert das hektische Stadtleben. **FALSCH** " Kontrast zum\* Chaos des Lebens in modernen Großstädten"
- Es gibt nur ein negatives Image des Waldes. **FALSCH** " sondern ein Ort der Sehnsucht"
- Vor 400 Jahren hatte man Angst, im Wald spazierenzugehen. **RICHTIG** "Im 18. Jahrhundert (...) Man hatte also Angst davor, in den Wald zu gehen"
- Gold ist ein Rohstoff, den man während der industriellen Revolution in den Wäldern fand. **FALSCH** „ein Ort, an dem man den immer wichtigeren Rohstoff Holz begehrte".

## 3. Benutzen Sie die folgenden Ausdrücke, um die Sätze zu beenden :

*sich erholen / früher nicht gerne bleiben / gerne spazierengehen / Holz begehren / die frische Luft genießen\* / sich von dem hektischen Stadtleben entfernen\* / die reine Natur beobachten*

*Beispiel : Der Wald ist ein Ort, an dem man gerne seine Zeit verbringt.*

Der Wald ist ein Ort, an dem man sich erholen kann.

Der Wald ist ein Ort, an dem man früher seine Zeit nicht gerne verbrachte

Der Wald ist ein Ort, an dem wir heute sehr gerne seine Zeit verbringt.

Der Wald ist ein Ort, an dem wir uns von dem hektischen Stadtleben entfernen.

Der Wald ist ein Ort, an dem wir die reine und schöne Natur beobachten (können).

Der Wald ist ein Ort, an dem man die frische Luft genießt.

Der Wald ist ein Ort, an dem man spazieren geht.

## 4. Haben Sie andere Ideen ? Schreiben Sie es weiter !

Der Wald ist ein Ort, an dem wir joggen gehen.

Der Wald ist ein Ort, an dem wir das Stadtleben vergessen

Der Wald ist ein Ort, an dem wir den Hund spazieren führen.

**GR : Ces phrases sont également des propositions relatives. « an dem » pourrait ici être traduit par "dans lequel, au sein duquel ». Comme pour les autres pronoms relatifs, ils sont toujours précédés d'une virgule et le verbe de la subordonnée relative est à la fin**

**Lexikon :**

**genießen** : profiter // **sich von etwas entfernen** : s'éloigner de // **beobachten** : contempler //

**hektisch** : agité